

MEDIENMITTEILUNG

Programm San Gottardo 2020 unterzeichnet Memorandum of Understanding mit Andermatt, Sedrun und Disentis

Die Gemeinden, Tourismusorganisationen und Bergbahnen von Andermatt, Sedrun und Disentis haben zusammen mit Andermatt Swiss Alps und Programm San Gottardo 2020 am 8. April 2013 in Sedrun ein Memorandum of Understanding unterzeichnet. Damit unterstreichen die vertretenen Organisationen ihren Willen, in Zukunft eng zusammenzuarbeiten, um die Entwicklung der Region San Gottardo (Uri, Goms, Bellinzonese e Valli, Surselva) mitzutragen und im Sinne des Memorandums of Understanding zielgerichtet umzusetzen.

Zusammenarbeit als Grundstein für Erfolg: Mittels einer engen Zusammenarbeit zwischen den Organisationen werden mit diesem Memorandum of Understanding strategische Handlungsachsen definiert, konkretisiert und in den nächsten Jahren umgesetzt. Dabei soll eine gemeinsame Denkhaltung entwickelt und in konkrete Massnahmen überführt werden. Die Unterzeichnung dieses Memorandums und die Einbindung bzw. Zusammenarbeit mit weiteren Leistungsträgern aus der Region San Gottardo sind wichtige Grundlagen für den volkswirtschaftlichen und betriebswirtschaftlichen Erfolg künftiger Projekte. Denn erst wenn die im Raum verfügbaren Ressourcen gebündelt werden, attraktive Produkte am Markt angeboten werden und das Know-how weiterentwickelt wird, kann die Region San Gottardo von der angestrebten Prosperität profitieren. Für Programm San Gottardo 2020 bilden diese Massnahmen eine zentrale Voraussetzung für einen effizienten und effektiven Mitteleinsatz durch Projektträgerschaften und die öffentliche Hand.

Ziel: Optimierung, Aufgabenteilung, Bündelung der Ressourcen, Erhöhung der Marktorientierung sowie die Erhöhung der Wettbewerbs- und Marktfähigkeit sind Ziele die mit der Unterzeichnung dieses Memorandums sichergestellt werden.

Zusammenarbeit mit Leistungsträgern aus der Region San Gottardo: Nebst den unterzeichnenden Organisationen werden in einem nächsten Schritt auch die anderen Teilregionen der Region San Gottardo sowie deren Leistungsträger (z.B. Tourismusorganisationen, Bergbahnen, Matterhorn Gotthardbahn, Rhätische Bahn, Postauto, SBB, Anbieter von Attraktionen, Beherbergungsbetriebe, Gemeinden usw.) aktiv einbezogen. Damit soll die Zusammenarbeit und Kooperation über die Gemeinden- und Kantons Grenzen hinaus gefördert und Projekte entlang der strategischen Handlungsachsen umgesetzt werden.

Umsetzung: Das Programm San Gottardo 2020 wird die unterzeichnenden Organisationen in der Umsetzung koordinieren und unterstützen. Mittels eines integralen Ansatzes soll eine gemeinsame

Vision und eine integrale Destinationsstrategie für die Region San Gottardo erarbeitet werden. Basierend auf dieser Strategie soll die Optimierung der Aufgabenteilung und der touristischen Strukturen aufgezeigt, vorangetrieben und umgesetzt werden. Parallel sollen konkrete Aktivierungsprojekte lanciert und durch die lokalen Akteure umgesetzt werden, um die Zusammenarbeit und Kooperation sichtbar zu machen und rasch Nutzen für den Gast und die Akteure vor Ort zu realisieren.

Ilanz, 28.03.2013

Für weitere Medien-Auskünfte:

Programm San Gottardo 2020

Dr. Emil Kälin

Vorsitzender Leitender Ausschuss

Tel: 041 875 24 00

Programm San Gottardo 2020

Eugen Arpagaus

Co-Vorsitzender Leitender Ausschuss

Tel: 081 257 23 77

Programm San Gottardo 2020

Marc Tischhauser

Projektleiter

Tel: 081 920 02 45

Programm San Gottardo 2020

Das Programm San Gottardo 2020 ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundes und der Kantone Uri, Tessin, Wallis und Graubünden und dient als politisches Instrument zur Regionalentwicklung der Region San Gottardo (Uri, Goms, Bellinzonese e Valli, Surselva). Mit dem Umsetzungsprogramm San Gottardo 2012–2015 haben die vier Kantone beim Staatssekretariat für Wirtschaft SECO ein gemeinsames, die Kantongrenzen überschreitendes Vierjahresprogramm eingereicht. Mit dieser Strategie unterstreichen die vier Kantone ihren Willen, gemeinsam das Gebiet um den Gotthard zu einem zusammenhängenden Lebens- und Wirtschaftsraum zu entwickeln. Der Schwerpunkt liegt auf einem Konzept zur wirtschaftlichen Entwicklung, welches den Grundsätzen der Neuen Regionalpolitik des Bundes folgt.

Programm San Gottardo 2020 übernimmt die Rolle des Ermöglichs und kann Projektträgerschaften in der Entwicklung von Ideen zu konkreten Projekten sowie in der Umsetzung, mit Know-how und Fördermitteln unterstützen und beraten.
